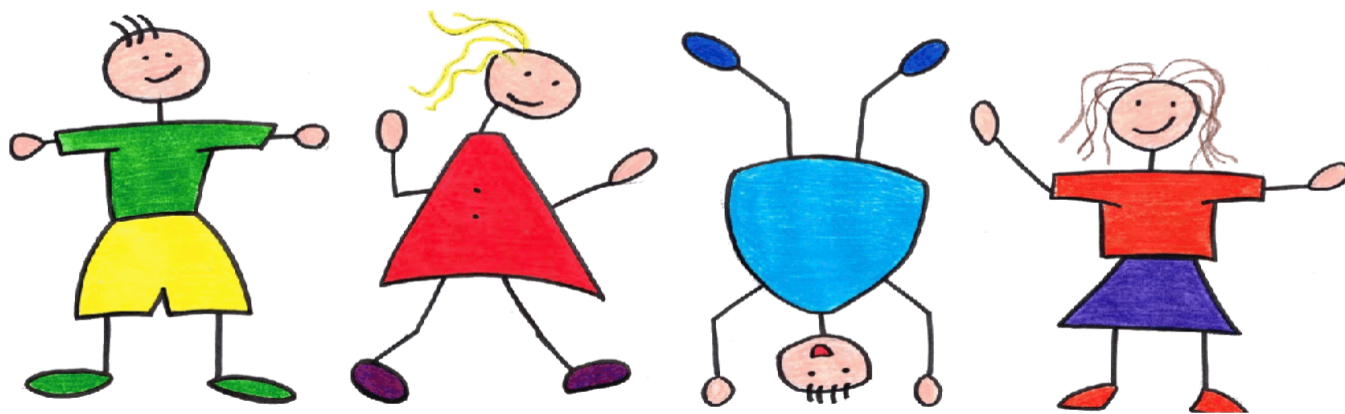


Konzept

Offener Ganztag an Grundschule
der
KiG - Kinder im Ganztag gGmbH



Einblick in die Strukturen und Inhalte des offenen Ganztags und
weiteren Betreuungsangeboten im Primarbereich



Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn



BEWEGUNG MACHT SPASS!



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort
2. KIG – Kinder im Ganztag
3. Pädagogische Grundlagen – Lernen, Leben, Lachen
4. Qualifizierung
5. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
6. Kooperationen
7. Schule und Ganztag: Gemeinsame Arbeit
8. Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn
 - 8.1 Mittagessen
 - 8.2 Hausaufgaben
 - 8.3 Individuelle Besonderheiten
 - 8.4 Freizeitaktivitäten
 - 8.5 Elternarbeit
 - 8.6 Tagesrhythmus
 - 8.7 Ferienbetreuung
9. Ansprechpartner



1. Vorwort

Was ein Kind lernt

Ein Kind, das wir ermutigen, lernt Selbstvertrauen.

Ein Kind, dem wir mit Toleranz begegnen, lernt Offenheit.

Ein Kind, das Aufrichtigkeit erlebt, lernt Achtung.

Ein Kind, dem wir Zuneigung schenken, lernt Freundschaft.

Ein Kind, dem wir Geborgenheit geben, lernt Vertrauen.

Der Grundstein der offenen Ganztagschule in NRW wurde zum Schuljahr 2003/2004 gelegt. Vor über 10 Jahren, zum Schuljahr 2005/2006, entschied sich der Kreissportbund Olpe e.V., die Trägerschaft solcher Ganztageseinrichtungen im Primarbereich zu übernehmen. Im Mittelpunkt stand dabei die Idee eines bewegungsfreudigen Ganztages im Sinne einer ganzheitlichen Bildung.

Laut Erlass zur offenen Ganztagschule (2010 - Überarbeitung 01.06.2015) soll Schule zu einem Lern- und Lebensort gestaltet werden, an welchem die Jugendhilfe und andere außerschulische Organisationen ihren Platz bekommen. Aus Sicht des KSB sollen Sportvereine dabei eine bedeutsame Rolle spielen.

Aufgrund der positiven Entwicklung von offenen Ganztagschulen und des immensen Zuwachses an Schulen und Kindern sowie der damit gestiegenen Ansprüche an den Träger nahm man sich im KSB eine Neuorganisation des Ganztagsbereichs vor. So gründete der KSB im Jahr 2014 die KIG – Kinder im Ganztage gGmbH, eine 100prozentige KSB-Tochtergesellschaft, die mit dem Schuljahr 2015/2016 den Ganztagschulbetrieb übernahm.

2. KiG - Kinder im Ganzttag gGmbH

Die KiG legt, genauso wie der Kreissportbund, besonderen Wert auf die Erziehung und deren Bezug auf die gesellschaftlichen Ziele. Dazu zählen die Verknüpfung von Lernangeboten mit Erfahrungsmöglichkeiten, die Verbesserung der Lerneffektivität und die Chancenverbesserung für Kinder aus sozial schwächeren Milieus.

Die Integration von Migrantenkidern und die Elternbeteiligung im Ganzttag sind ein besonderer Schwerpunkt. Diese orientiert sich am zentralen Bildungs- und Erziehungsanspruch. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die Inklusion aller Kinder.

Die KiG übernimmt verschiedene Betreuungsangebote an Grundschulen im Kreis Olpe. Dazu zählen:

- Offener Ganzttag (OGS) – fünf Schulen
Betreuung der Kinder von 8:00 bis 16:00 Uhr inklusive Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, freizeitpädagogische Angebote und Ferienbetreuung
- Betreuung „Acht bis Dreizehn“ – zwei Schulen
Betreuung der Kinder von 8:00 – 13:00 Uhr im Sinne des verlässlichen Unterrichts inklusive Ferienbetreuung
- Betreuung „Dreizehn plus“ – eine Schule
Betreuung der Kinder von 8:00 – 15:00 Uhr inklusive freizeitpädagogische Angebote und Ferienbetreuung

3. Pädagogische Schwerpunkte

In unseren Ganztagschulen und weiteren Betreuungsangeboten legen wir den besonderen Schwerpunkt auf die Chancengleichheit jedes Kindes. Dazu zählt das Agieren aller Mitarbeiter mit den gleichen pädagogischen Leitlinien unter dem Motto „Lernen, Leben und Lachen“.

Im Tagesablauf stehen in allen Interaktionen die drei folgenden Schwerpunkte im Fokus:

1) Ganzheitliche Bildung

Im Blick auf die ganzheitliche Bildung sollen die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse in allen Lebensbereichen erworben und weiterentwickelt werden. Jedes Kind soll hierbei gefördert und gefordert werden.

Entwicklung von Kompetenzen:

- im sozialen Miteinander
- im kulturellen Bereich, um eigene Interessen herauszufinden und pflegen zu können
- lebenspraktischer Fähigkeiten, wie nachhaltige Erziehung im Bereich der Umwelt, den Medien und des eigenen Körpers.
- in den Bereichen Bewegung, Spiel und Sport

2) Werteerziehung

In den Betreuungsarten werden den Kindern folgende lebenswichtige Werte vermittelt:

- Umgangsform und die damit verbundenen Höflichkeit
- Respekt und Rücksichtnahme gegenüber Personen
- Respektvoller Umgang mit verschiedenen Religionen und Herkunftsn
- Tischregeln
- Entwicklung der Gruppenkompetenzen

3) Persönlichkeitsbildung

Die Kinder sollen in ihrer Entwicklung folgende Komponenten erfahren, welche sie individuell fördern und stärken.

- Individuelle Bedürfnisse ausleben dürfen
- Förderung in der Entscheidungsfähigkeit
- Stärkung des Selbstvertrauens (Wertschätzung)
- Kompromissfähigkeit entwickeln
- Frustrationstoleranz durch richtigen Umgang mit Konflikten ausbauen
- Anerkennung erfahren zur Stärkung der eigenen Persönlichkeit

4) Emotionale Werte

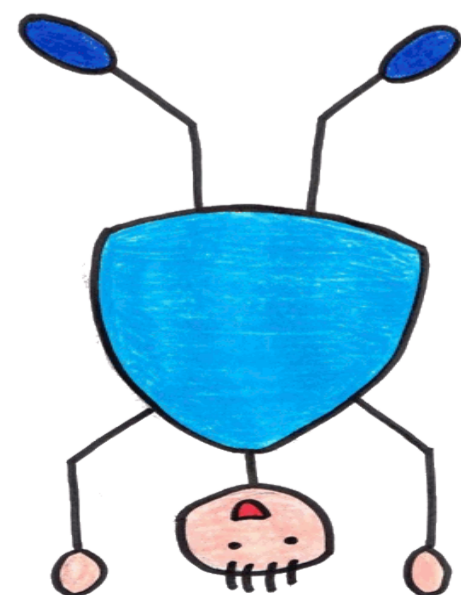
Wenn du und ich,
wir alle,
trotz verschiedener Meinungen und Ansichten,
verschiedener Werte und Religionen, verschiedener Herkunft
und Hautfarbe,
verschiedener Bedürfnisse und Wünsche,
verschiedener Absichten und Ziele
zusammensitzen,
einander helfen,
miteinander reden,
aufeinander hören,
voneinander lernen,
füreinander da sind,
geht manches leichter,
wird vieles schöner,
gelingt alles besser,
wird Neues möglich
- durch uns!

4. Qualifizierungen

Die KiG gGmbH legt besonderen Wert auf die Einstellung von pädagogisch geschultem Personal. Die Ganztagsleitungen und stellvertretenden Leitungen sollen die Qualifikation des Sozialpädagogen bzw. Erziehers haben. Regelmäßige Supervision in Form eines Qualitätszirkels wird den Leitungen angeboten. Weitere Fortbildungsangebote können von allen Mitarbeitern in Anspruch genommen werden. Der Austausch der Ganztagsleitungen untereinander wird gepflegt und fördert die gemeinsame Qualitätsentwicklung der Ganztage von KiG.

Erste Hilfe am Kind, Hygieneschulungen und Zusatzbelehrungen werden in regelmäßigen Abständen verpflichtend durchgeführt.

Regelmäßige Teamsitzungen finden im Ganztage und den verschiedenen Betreuungsarten durch die Leitungen vor Ort statt.



5. Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Die Ganztagsbetreuung ist so organisiert, dass sie den veränderten Familienstrukturen (Alleinerziehende oder Berufstätigkeit beider Eltern) gerecht wird. So wird eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf sichergestellt.

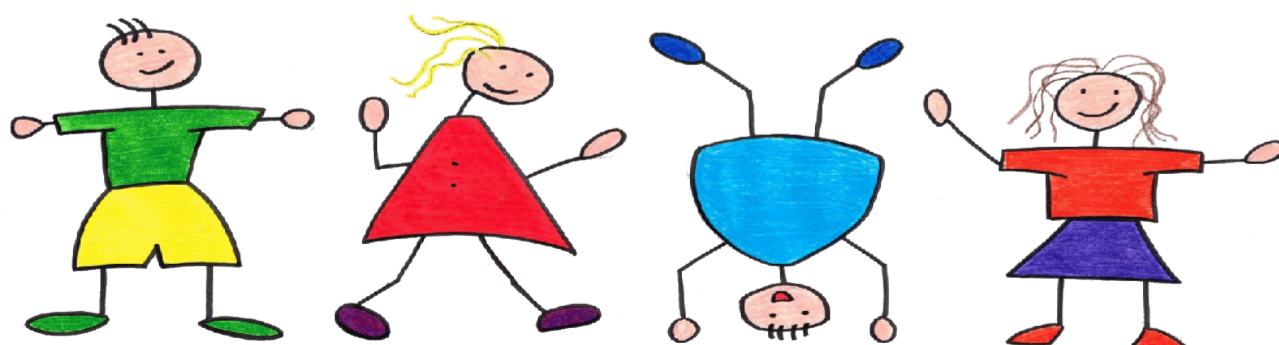
Wir bieten Verlässlichkeit:

- bei Unterrichtsausfall
- bei schulischen Fortbildungen
- in den Schulferien (außer Weihnachtsferien)

6. Kooperationen

Ein qualitatives Merkmal ist im offenen Ganztag der KiG – Kinder im Ganztag gGmbH – die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Diese variieren je nach Schuljahr und Schulstandort. Eine Partnerschaft trägt die KiG mit:

- den Musikschulen Attendorn, Olpe, Drolshagen
- den ortsansässigen Sportvereinen
- dem Kinderschutzbund Attendorn
- den ortsansässigen Jugendhilfeeinrichtungen



Ebenfalls werden politische Bildungsangebote wie Kultur und Schule in Anspruch genommen.

7. Schule & Ganztag: gemeinsame Arbeit

Die Zusammenarbeit zwischen der Institution Schule und dem offenen Ganztag ist Voraussetzung und Grundlage für effektive Arbeit. Pädagogische Fachkräfte stehen im engen Austausch mit der Schulleitung und den Lehrern. Die Teilnahme an Lehrerkonferenzen und Präsenztagen trägt zur Vernetzung, zum Informationsaustausch und damit zum qualitativen Ausbau des Ganztags bei. Die Schulentwicklung wird dadurch positiv beeinflusst. Lehrkräfte werden stundenanteilig im Ganztag eingesetzt, um diesen in der Hausaufgabenzeit zu unterstützen.



Offener Ganztag

Gemeinschaftsgrundschule Hünnsborn



8. Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn

Die Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn ist eine, Grundschule mit 132 Schülern, verteilt auf sechs Klassen. Im Schuljahr 2011/2012 wurde die Katholische Grundschule Hünsborn in eine Offene Ganztagschule umgewandelt. Träger der OGS Hünsborn ist die KiG Kinder im Ganztage gGmbH, eine Tochtergesellschaft des Kreissportbundes Olpe e.V.

Aktuell besteht der Ganztage aus einer Gruppe von 19 Kindern. Der Offenen Ganztage der Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn ist ein verlässliches Angebot um die Vereinbarung von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die OGS ist bemüht eine einladende Atmosphäre zu schaffen und den Kindern Geborgenheit, Aufmerksamkeit und Wertschätzung zu schenken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter streben eine vertrauensvolle und verlässliche Beziehung zu den Kindern an und geben Anregung und Unterstützung, die Gesamtpersönlichkeit des Einzelnen zu stärken und zu festigen.

Der pädagogische Schwerpunkt liegt in einem gemeinsamen Mittagessen, einer gezielten Hausaufgabenbetreuung und einer vielfältigen und sinnvollen Freizeitgestaltung, die die Kinder an möglichst viele unterschiedliche Aktivitäten heranbringen soll. Zusätzlich wird das Lernen in altersgemischten Gruppen gefördert. Diese geregelte und von den Kindern überschaubare Tagesstruktur bietet Sicherheit und trotzdem durch die Vielfältigkeit genügend Raum für die eigene persönliche Entfaltung.

8.1 Mittagessen

Das gemeinsame Mittagessen ist ein fester Bestandteil in unserem Tagesablauf und wird in Kleingruppen nach dem individuellen Unterrichtschluss in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 13.30 Uhr eingenommen. Es soll die familiäre Atmosphäre stärken und zudem die Esskultur und auch den Gemeinschaftssinn fördern.

Das Essen wird von „Kochwerk“, einem integrativ arbeitenden Verpflegungsdienstleister des „Jugendwerks Förderband“, täglich frisch gekocht und dann in die Schule geliefert. Dort wird es dann von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angeboten.

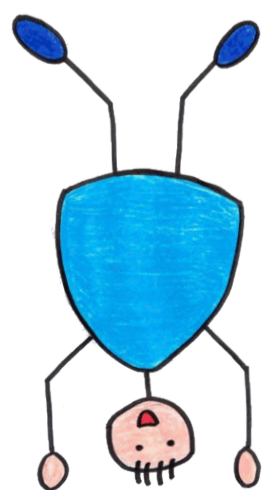


Das Mittagessen besteht aus einem abwechslungsreichen Hauptgericht und einem Dessert. Die Bedürfnisse muslimischer Kinder werden selbstverständlich berücksichtigt. Zum Essen werden verschiedene Getränke gereicht und, je nach Jahreszeit, frisches Obst angeboten. Falls ein Kind wegen z.B. Krankheit nicht am Essen teilnehmen kann, so besteht die Möglichkeit das Essen bis 12.00 Uhr für den folgenden Tag abzubestellen.

8.2 Hausaufgaben

Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit und ermöglichen sich mit neu erarbeiteten Inhalten und Sachverhalten noch einmal individuell auseinanderzusetzen.

Die Hausaufgaben sind wichtiger Bestandteil der OGS und werden nach dem Essen in Kleingruppen mit 4-8 Schülern erledigt. Dabei orientiert sich die Gruppeneinteilung an dem Stundenplan der Kinder. Die Schüler werden von jeweils einer Lehrerin der Grundschule oder Mitarbeiterin des Ganztags bei der Bearbeitung der Hausaufgaben begleitet. Ziel ist es, die Kinder zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten anzuleiten. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die verschiedenen Kinder ihrem eigenen Lerntempo und ihrer eigenen Leistung entsprechend arbeiten können. Bei Problemen oder Verständnisschwierigkeiten wird natürlich immer auch Hilfestellung gegeben. Wir sind bemüht, dass alle Schüler ihre Hausaufgaben im Ganztage erledigt haben. Langfristige Arbeitsaufträge, wie zum Beispiel das Erlernen des Einmaleins oder umfangreichere Lesehausaufgaben müssen natürlich zusätzlich zur Lernzeit im Ganztage auch zu Hause vertieft werden.



8.3 Individuelle Besonderheiten

Eine Besonderheit der Grundschule Hünsborn ist der jahrgangsübergreifende Unterricht innerhalb der ersten beiden Klassen. Alle Kinder der Schuleingangsphase werden in eine für die Jahrgangsstufen 1 und 2 gemischte Klasse aufgenommen. Ziel des Unterrichts ist eine individuelle Förderung des einzelnen Kindes. Diese jahrgangsübergreifende Förderung und Forderung der Kinder spiegelt sich auch in der Arbeit im Offenen Ganztag wieder. So arbeiten auch wir mit heterogenen Gruppen, um die soziale und emotionale Entwicklung der Kinder zu unterstützen.



Den Schülern stehen zwei Räume zur alleinigen Nutzung zur Verfügung. Dabei handelt es sich um einen großen Raum, in dem das Mittagessen eingenommen wird und der zusätzlich als Spiel, Bastel- und Gemeinschaftsraum genutzt wird und einen Hausaufgabenraum, der mit fünf Computern ausgestattet ist. Bei Bedarf stehen weitere Räume zur Nutzung bereit. Die Turnhalle, der Pausenhof und auch das Foyer können zudem immer für unterschiedliche Aktivitäten genutzt werden.

8.4 Freizeitaktivitäten

Nach Beendigung der Hausaufgaben beginnt die Freispiel-phase und die Kinder haben die Möglichkeit in verschiedenen Räumen Gesellschaftsspiele zu machen, malen, basteln, draußen auf dem Schulhof zu spielen oder auch sich einfach nur mal zurückzuziehen. In dieser Zeit werden sie von den Mitarbeitern des Ganztags beaufsichtigt und kreativ unterstützt. Den Schüler steht eine große Auswahl an Bastel- und Spielmaterialien, sowie Bücher zur Verfügung. Zusätzlich stehen Turnhalle und auch Pausenhof immer für unterschiedliche Aktivitäten bereit.

In der Zeit von 14.45 Uhr bis 15.45 Uhr finden Montag bis Donnerstag unterschiedliche AG-Angebote statt, die von Kooperationspartnern verschiedener Vereine geleitet werden. Die Schüler haben zu Beginn des Schuljahres die Möglichkeit alle Angebote auszuprobieren und sollten sich dann für mindestens zwei AG's entscheiden und verbindlich daran teilnehmen um eine entsprechende Kontinuität für die größtenteils externen Partner zu gewähren. Zum Halbjahreswechsel können dann die AG's von den Schülerinnen und Schülern neu gewählt werden.

Freitags finden in der Regel unterschiedliche Aktionen (wie z.B. Kochen, Backen, Basteln, Forschen und Experimentieren, Spielenachmittage, etc.), Feste und Feiern (jahreszeitlich orientiert), projektorientierte Aktivitäten und auch Ausflüge in die nähere Umgebung der Schule statt.

Zurzeit werden als AG angeboten:

- Sport und Bewegung
- Fußball
- Volleyball
- Feuerwehr
- Computer



Der Schwerpunkt unserer aktuelle Arbeitsgemeinschaften liegt im Bereich Sport und Bewegung. Es hat sich gezeigt, dass die Lern- und Konzentrationsfähigkeit durch viel Bewegung positiv beeinflusst werden kann. Darüber hinaus werden kognitive und motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten erschlossen und vertieft. Insbesondere jedoch zeigt sich eine positive Entwicklung im Bereich der sozialen Kompetenzen, wie z.B. Kontaktbereitschaft, Teambildung, Abnahme von Aggressionen, gegenseitige Akzeptanz und Integration.

8.5 Elternarbeit

Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit in der OGS. Es besteht jederzeit die Möglichkeit einen Termin für ein Gespräch zu vereinbaren, um sich über die Entwicklung des Kindes zu informieren. Auch sind „Tür- und Angelgespräche“ ausdrücklich erwünscht. Durch Elternbriefe werden die Eltern über Termine, Neuigkeiten, Änderungen oder wichtige Daten und Fakten der OGS informiert. Zudem findet einmal im Jahr - meist in der Vorweihnachtszeit – ein gemütliches Beisammensein mit Eltern und Geschwisterkindern statt, bei dem man die Möglichkeit hat die Arbeit im Offenen Ganztage kennenzulernen und sich mit den Mitarbeitern der OGS und aber auch mit anderen Eltern auszutauschen.



8.6 Tagesrhythmus

Der Offene Ganzttag betreut die Kinder täglich von 07.45 Uhr bis
16.00 Uhr

ab 07.45 Uhr - 08.45 Uhr
Betreuung 1. Stunde

ab 11.30 Uhr
Betreuungszeit

ab 12.00 Uhr - 13.30 Uhr
gemeinsames Mittagessen in Kleingruppen

ab 12.30 Uhr - 14.45 Uhr
Hausaufgabenzeit in Kleingruppen

ab 13.00 Uhr
Freispiel/Beschäftigungsangebote

ab 14.45 Uhr - 15.45 Uhr
AG-Angebote

16.00 Uhr
Ende



8.7 Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung wird für alle Schüler der Grundschulen innerhalb der Gemeinde Wenden von den verschiedenen Schulen im Wechsel angeboten. Die Grundschule Hünsborn ist für die Betreuung der Osterferien, Gerlingen für die Betreuung innerhalb der Herbstferien und die Schulen Rothemühle und Wenden für die Sommerferienbetreuung zuständig. Entsprechende Programme bzw. Anmeldeformulare werden frühzeitig an allen Grundschulen der Gemeinde Wenden verteilt. Für die im Offenen Ganztage angemeldeten Kinder ist die Teilnahme an den Oster- und Herbstferienaktionen kostenlos. Es wird lediglich ein Betrag für die Essensverpflegung bzw. für größere Ausflüge erhoben.



9. Ansprechpartner Offener Ganztag

Gemeinschaftsgrundschule Hünsborn
Kardinal-Jäger-Str. 9
57482 Wenden

Leitung: Frau Diana Sigmund
Tel.: 02762-979109
Email: ogs-huensborn@kig-olpe.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07:45 - 08:45 Uhr
11:30 - 16:00 Uhr

KiG Kinder im Ganzttag

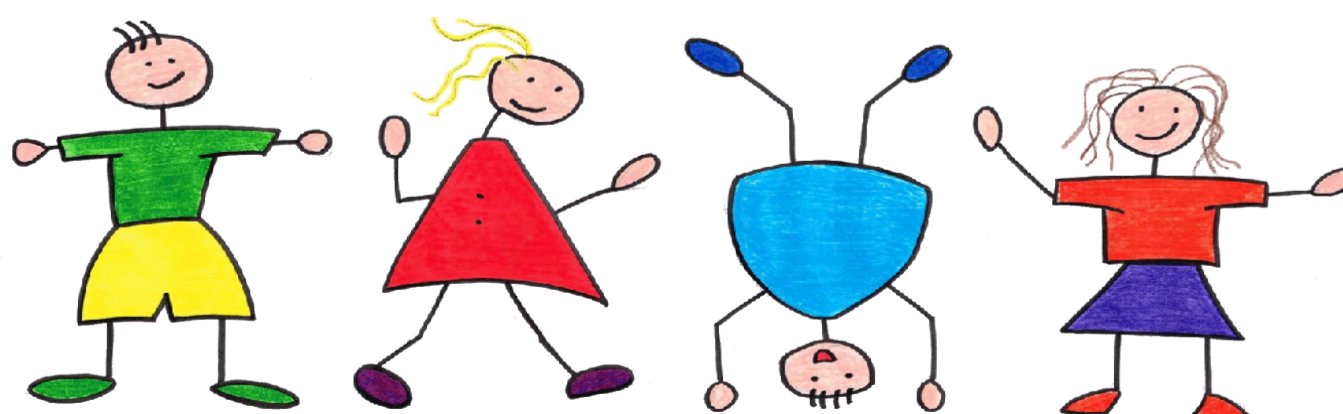
Träger der Betreuung & des Offenen Ganztags
Tochtergesellschaft des Kreissportbundes Olpe e.V.

KiG gGmbH
Kolpingstr. 14
57462 Olpe

Ansprechpartnerin:
Julia Blöink

Tel.: 02761-94298-10
Email: info@kig-olpe.de
www.kig-olpe.de

Geschäftsführung:
Rolf Kantelhardt





Kinder im Ganztage